



CORELLIAN 2 SCHRITT PROZESS ZUR VORBEREITUNG AUF NÄCHSTE WOCH

Nach einer gewissen Nervosität zu Beginn der Woche schloss die Risikostimmung am Freitag mit einer positiven Note. Händler konzentrierten sich auf einen großen Stimmungssprung und sinkende Inflationserwartungen der US-Verbraucher (siehe unten) als gutes Zeichen dafür, dass die US-Wirtschaft eine weiche Landung erleben könnte, wenn die Fed irgendwann im Jahr 2024 die Zinssätze senkt. Die Aktien stiegen, der Dollar fiel von seinen Höchstständen zurück und die Rohstoffe erlebten ein gemischtes Schicksal.

SCHRITT 1:

WO SIND DIE MÄRKTE LETZTE WOCH GELANDET UND WARUM?

Daten vom Freitag: US-Verbraucher starten optimistisch in das Jahr 2024, da die Stimmung steigt

- **Vorläufiges Michigan-Verbrauchervertrauen:**
78,8 gegenüber 69,7 erwartet. Höchster Stand seit 2021.
- **1-Jahres-Inflationserwartungen der Verbraucher:**
2,9% gegenüber 3,1% erwartet.
- Sinkende Inflationserwartungen und steigendes Vertrauen könnten ein weiterer Hinweis darauf sein, dass die US-Wirtschaft auf dem Weg zu einer sanften Landung ist.



Die US-Aktienindizes stiegen zum Ende der Woche allesamt an, angeführt von den Technologiewerten. Der USA 500 schloss auf einem neuen Allzeithoch, nachdem er am Freitag um 1,2 % auf 4.870 Punkte gestiegen war, während der US Tech 100 um 2 % zulegte und bei 17.462 Punkten schloss, da die Händler ihr Engagement in AMD- und Nvidia-Aktien erhöhten. **In Europa** erholten sich die Indizes gut von den heftigen Verkäufen zu Wochenbeginn, wobei der Germany 40 am Mittwoch von einem 7-Wochen-Tief bei 16.462 Punkten abprallte und vor der ersten EZB-Sitzung des Jahres 2024 am kommenden Donnerstag bei 16.739 Punkten schloss. **(Seite 4 Deutschland 40 TA Update).**

Der US-Dollar-Index erreichte am Mittwoch mit 103,42 einen neuen Höchststand für 2024, als er den höheren US-Anleiherenditen folgte, driftete aber bis zum Freitagsschluss nach unten und schloss mit einem Plus von 1% bei 103,02. USDJPY war in dieser Woche der Gewinner und legte um 2,2% zu und schloss bei 148,15, da Händler in der Annahme, dass die BoJ auf ihrer Zinssitzung in der nächsten Woche keine Änderung ihrer Politik vornehmen wird, ihre Long-Positionen ausbauten. **(Seite 3 USDJPY TA Update).**

Die Renditen 10-jähriger US-Anleihen eröffneten die Woche am Dienstag bei 3,94% und gaben nicht mehr nach, als sie am Freitag einen Höchststand von 4,19% erreichten, bevor sie leicht nachgaben und bei 4,13% schlossen, was einem Zuwachs von 19 Basispunkten über die vier verkürzten Handelstage entspricht.



Gold TA Update:

Neue Korrekturtiefs in der letzten Woche (2001,75, 17. Januar) halten die Abwärtsrisiken aufrecht, wobei sich Anzeichen für einen erneuten Test von 1973/80 (sowohl Tief vom 13. Dezember als auch mittlerer Aufwärtstrend von Oktober/Dezember) ergeben. Ein Nachgeben dieses Niveaus wäre ein weiterer negativer Faktor, der Risiken in Richtung 1932/40 (Tief vom 13. November und tieferes 62%-Niveau) aufwirft. Auf der Oberseite ist ein klarer Durchbruch über 2028 (38% Retrace des letzten Ausverkaufs) erforderlich, um einen erneuten Test von 2041 (höheres 62%-Niveau) zu eröffnen.



Bei den Rohstoffen hatte Gold eine schwierige Woche und fiel am Mittwoch zunächst auf ein 5-Wochen-Tief bei 2.001, da die Händler ihre Erwartungen für eine frühzeitige Zinssenkung der Fed im Jahr 2024 zurückschraubten, bevor es sich wieder erholte und die Woche mit einem Minus von 1 % bei 2.029 schloss (**siehe Gold TA Update**). Andernorts fiel Erdgas im Wochenverlauf um 19 % und schloss bei 2,518, nachdem Prognosen über wärmeres Wetter und größere Lagerbestände die Stimmung belasteten.

SCHRITT 2: FREUEN SIE SICH AUF DIE KOMMENDE WOCHE

Zeitzonenschlüssel:

GMT -5	= New York
GMT	= London
GMT +1	= Frankfurt
GMT +11	= Sydney

Alle Zeiten sind Greenwich Mean Time (GMT). Bitte verwenden Sie den obigen Schlüssel, um Ihre Zeitzone einzustellen. **Schlüssel Ergebnisse nächste Woche in der Tabelle unten.**

MONTAG
22.01

DIENSTAG
23.01

MITTWOCH
24.01

DONNERSTAG
25.01

FREITAG
26.01

**VOR DEM
ÖFFNEN**

**NACH
ABSCHLUSS**

3M
J & J
Verizon
P & G
General Electric

SAP
ASML
Abbot
AT&T
FCX

American Airlines
Comcast
NextEra Energy
Xcel Energy
Virtu Financial

Volvo
Colgate-Palmolive
AMEX
NScorp
Gentex

United Airlines
Brown & Brown
AGNC Investment
Zions Bancorp

Netflix
Texas Inst.
Intuitive Surgical
Steel Dynamics
Baker Hughes

Tesla
IBM
Crown Castle
United Rentals
SLM

LVMH
Visa
Intel
Capital One
Western Digital

WICHTIGE EREIGNISSE, REDNER UND WIRTSCHAFTSDATEN

Montag: 0115 GMT PBOC-Zinsentscheidung. Angesichts der großen Herausforderungen, denen sich China aufgrund des Deflationsdrucks und einer Immobilienkrise Anfang 2024 gegenübersteht, konzentrieren sich die Händler darauf, was die chinesischen Behörden als Nächstes tun werden, um die Wirtschaft in Schwung zu halten. Es besteht eine geringe Chance, dass die PBOC bei dieser Sitzung etwas sagt, was sich auf die Indizes China A50 und Hongkong 50 auswirken könnte.

Dienstag: 0300/0630 GMT BoJ-Zinsentscheidung und Pressekonferenz. Diese Sitzung wird von Händlern des japanischen 225-Index und des USDJPY mit Spannung erwartet, nachdem beide zu Beginn des Jahres 2024 stark angestiegen sind. Es scheint wenig Spielraum für die BoJ zu geben, die Zinssätze zu erhöhen, und die Märkte erwarten keine Änderung, aber sie könnten beginnen zu kommunizieren, dass eine Änderung der Politik im Frühjahr kommen wird. **(Unten USDJPY TA Update).**



USDJPY TA-Aktualisierung:

Der jüngste Aufwärtstrend wurde durch das Durchbrechen des mittleren Bollinger-Durchschnitts ausgelöst, eine Bewegung, bei der 148,50 (Hoch vom 3. November) getestet wurde. Diese Durchbrüche auf Schlusskursbasis scheinen ein neuer positiver Faktor und ein potenzieller Auslöser für die Herausforderung von 149,74 (Höchststand vom 22. November) oder sogar 151,90 (Extremwert vom 11. November) zu sein. Auf der Unterseite könnte ein Durchbruch unter 147,02 (Tiefststand vom Mittwoch) zwar nicht direkt negativ sein, aber einen erneuten Test von 146,62 (38% Retracement vom 9. Januar/Januar 17) auslösen.

Vorläufige globale PMI-Daten, AUD (Di), EUR, GBP und USD (Mi). Das verarbeitende Gewerbe ist in vielen Industrieländern nach wie vor rückläufig (unter 50), aber der Dienstleistungssektor hat sich als widerstandsfähig erwiesen, was dazu beigetragen hat, den Rückgang des Wirtschaftswachstums angesichts höherer Zinssätze zu bremsen. Sollte sich die Dienstleistungskonjunktur abschwächen, könnte dies auf eine erhöhte Wahrscheinlichkeit einer globalen Rezession hindeuten, was sich auf alle Märkte auswirken würde.

2145 GMT NZD Inflationsdaten (CPI). Ein wichtiger Wert, den die RBNZ in der nächsten Woche in Betracht ziehen wird, mit Auswirkungen auf die Richtung des NZDUSD nach seinem jüngsten Rückgang zu Beginn des Jahres 2024. Die hohen Zinssätze haben begonnen, die Verbraucherausgaben zu belasten und das Wirtschaftswachstum des Landes zu verlangsamen, so dass diese Daten ein Hinweis darauf sein könnten, wann Zinssenkungen im Jahr 2024 erfolgen könnten.

Mittwoch: 1500/1630 GMT Zinsentscheidung der BoC und Pressekonferenz. Ein überraschender Anstieg der kanadischen Kerninflation in der vergangenen Woche war eine Enttäuschung für Händler, die auf eine Zinssenkung bei dieser Sitzung gehofft hatten. Stattdessen werden die Aussagen von Gouverneur Macklem in der Pressekonferenz über die nächsten Schritte der Zentralbank wichtig für die Richtung des USDCAD sein, der sich im Jahr 2024 bisher stetig nach oben bewegt hat.



Deutschland 40 TA Update:

Nachdem der Kurs Anfang Januar unter 17199 (Hoch vom 14. Dezember) gescheitert ist, hat sich Abwärtsdruck aufgebaut, der 16574 (mittlerer Aufwärtstrend vom 28. November/14. Dezember) durchbrochen hat. Da der mittlere Bollinger-Durchschnitt, der derzeit bei 16803 liegt, ebenfalls nach unten dreht, wird ein Abwärtstrend deutlich, der Risiken bis 16428 (tieferes 62%-Niveau) oder sogar 15948 (Tief vom 28. November) nahelegt. Auf der Oberseite ist ein Durchbruch von 16818 erforderlich, um einen erneuten Test von 16971 (Höchststand der Sitzung vom 11. Januar) zu eröffnen.

Donnerstag: 1315/1345 EZB-Zinsentscheidung und Pressekonferenz. Dies ist eine wichtige Sitzung für Händler von EURUSD und europäischen Indizes. Die Entscheidungsträger der EZB haben letzte Woche die Markterwartungen von 150 Basispunkten für Zinssenkungen der EZB im Jahr 2024, beginnend im April, zurückgedrängt. Sogar EZB-Präsidentin Lagarde deutete an, dass Zinssenkungen eher im Laufe des Sommers erfolgen werden, so dass es wichtig sein wird, was sie in ihrer Pressekonferenz im Anschluss an diese Botschaft sagt. (Über Deutschland 40 TA Update).

1330 GMT USD Vorläufiges BIP für das vierte Quartal. Die Entwicklung des US-Wirtschaftswachstums ist für Händler von US-Aktienindizes von großer Bedeutung, insbesondere bei dem Versuch zu entscheiden, ob eine weiche Landung im Jahr 2024 immer noch das wahrscheinlichere Szenario ist.

Freitag: 1330 USD PCE-Inflation. Als bevorzugter Inflationsindikator der Fed hat diese Veröffentlichung Auswirkungen auf alle Märkte. Da die Händler nervös sind, ob eine Zinssenkung der Fed im März nun möglich ist, könnte diese Aktualisierung diese Erwartung entweder bestätigen oder zurückdrängen, je nachdem, ob sie deutlich macht, dass die Inflation vollständig unter der Kontrolle der Fed steht oder nicht.

Die wichtigsten Ebenen, auf die sich die corellianischen Mentoren konzentrieren

EURUSD:

Unterstützung

1. - 1,0844, Tiefststand der letzten Woche
2. - 1,0796, Mittelwert Oktober/Dezember
3. - 1,0723, Tiefststand vom 9. Dezember

Widerstand

1. - 1,0918, Hälfte des letzten Ausverkaufs
2. - 1,0956, mittlerer Bollinger-Durchschnitt
3. - 1,0990, Hoch vom 11. Januar

US Tech 100:

Unterstützung

1. - 16689, Tiefststand vom Mittwoch
2. - 16336, Tiefststand Januar
3. - 16027, 38% Rücklauf Okt/Dez

Widerstand

1. - 17470, Höchststand der letzten Woche
2. - 17593, oberes Bollinger Band der Woche
3. - 17723, Obere Begrenzung des Kanals

Öl:

Unterstützung

1. - 70,50, Tiefststand der letzten Woche
2. - 69,29, Tief im Januar
3. - 67,72, Dezember-Tief

Widerstand

1. - 74,60, Höchststand der letzten Woche
2. - 75,22, Höchststand Januar
3. - 76,16, Höchststand im Dezember

Haftungsausschluss:

Diese Präsentation wurde von der Corellian Academy Limited, Firmennummer 11596572, mit der eingetragenen Adresse 10 Western Road, Romford, Essex RM1 3JT, Vereinigtes Königreich, entwickelt und bereitgestellt. Corellian (oder die Firma) arbeitet unter einem einzigen Titel und ist mit keiner anderen Einheit als der Firma verbunden.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind nur für den Gebrauch des Empfängers bestimmt und sind vertraulich. Jegliche Verbreitung, Verteilung, Vervielfältigung oder Verwendung dieses Dokuments ohne vorherige Genehmigung des Empfängers ist strengstens untersagt.

Alle in dieser Präsentation / diesem Dokument zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Projektionen, Prognosen und Aussagen über zukünftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Projektionen, Prognosen und Aussagen von Corellian und ergeben sich aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser einführenden Präsentation vorlagen.

Jegliche Ansichten und Perspektiven, die in dieser Präsentation dargelegt werden, dienen ausschließlich dem Zweck der Aufklärung. Corellian bietet keine Finanzberatung an und kann nicht für ein Missverständnis oder einen Missbrauch dieser Informationen verantwortlich gemacht werden, der zu einem negativen Ergebnis führt. Infolgedessen muss sich jeder, der an dieser Präsentation teilnimmt, seine eigene, unabhängige Meinung zu solchen Meinungen, Einschätzungen, Prognosen oder Aussagen bilden.

Die hierin enthaltenen Informationen beruhen auf Informationen, die aus als zuverlässig erachteten Quellen stammen. Corellian übernimmt jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Informationen oder dafür, dass die hierin enthaltenen Dienstleistungen für jede Person geeignet sind. Diese Präsentation dient nur zu Informationszwecken und stellt weder eine Rechts-, Steuer-, Anlage-, Buchhaltungs- oder sonstige Beratung noch ein Angebot zum Verkauf oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots für ein Wertpapier oder eine Dienstleistung dar und darf auch nicht als solche verstanden werden.

Bestimmte in diesem Dokument enthaltene Informationen stellen "zukunftsgerichtete Aussagen" dar, die durch Begriffe wie "können", "werden", "sollten", "erwarten", "antizipieren", "projizieren", "schätzen", "beabsichtigen", "fortsetzen", "anstreben" oder "glauben" (oder deren Negativformulierungen) oder andere Abwandlungen davon oder vergleichbare Terminologie gekennzeichnet sind. Aufgrund verschiedener Risiken und Unwägbarkeiten können die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse oder die tatsächliche Leistung der hier angebotenen Dienstleistungen erheblich von denjenigen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen oder in Erwägung gezogen werden.

Folglich sollte sich der Empfänger bei seinen Entscheidungen über die Inanspruchnahme der hier angebotenen Dienstleistungen oder Produkte nicht auf solche zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Es werden keine Zusicherungen oder Garantien in Bezug auf zukünftige Leistungen oder solche zukunftsgerichteten Aussagen gegeben. Alle in dieser Präsentation zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Projektionen, Prognosen und Aussagen über zukünftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Projektionen, Prognosen und Aussagen von Corellian und resultieren aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser einleitenden Präsentation vorlagen.